



## Pressemitteilung/August 2021

### **LEADER: Digitalisierungsprojekte von öffentlichen Akteuren gesucht**

**Förderanträge bis spätestens 11. November 2021  
einreichen**

#### **Impulse für die Region – Neuer LEADER-Projektaufruf zur Umsetzung von Digitalisierungsprojekten startet**

Die Regionale Aktionsgruppe „Henneberger Land“ e.V. startet ab 11.10.2021 einen LEADER-Projektaufruf zum Thema „Digitale Projekte“. Gesucht werden innovative Digitalisierungsprojekte für die Jahre 2022 und 2023 mit einem Mehrwert für die gesamte Region. Bis zum 11. November 2021 können **öffentliche Akteure** (Kommunen und Gemeindeverbände) ihre Projekte beim Regionalmanagement der RAG Henneberger Land einreichen:

Geschäftsstelle RAG LEADER „Henneberger Land“ e.V.  
Rippershäuser Straße 16 in 98639 Rippershausen  
oder  
Sweco GmbH | RAG LEADER „Henneberger Land“ e.V.  
Cranachstraße 11 in 99423 Weimar

Durch den Projektaufruf sollen mittels digitaler Projekte gezielt Impulse zur Entwicklung der Leader-Region Henneberger Land als Wirtschafts-, Erholungs- und Wohnstandort gesetzt werden. Es können digitale Projekte bezuschusst werden, die die Entwicklung der LEADER-Region als ländlichen Raum in den Bereichen Handel/ Regionale Produkte, Kultur/ Tourismus/ Naherholung, Natur/ Umwelt/ Klima und Energie, Tradition/ Geschichte/ Bräuche/ Spirituelles unterstützen und zudem mit den Zielen der Entwicklungsstrategien der Regionalen Aktionsgruppe Henneberger Land übereinstimmen.

Das Regionalmanagement steht Ihnen gern als Ansprechpartner zur Verfügung.

#### **Ansprechpartnerinnen:**

Dipl.-Ing. **Manuela Sbeih** / Architektin für Stadtplanung & M. Sc. **Vanessa Linß** / Geographin  
RAG LEADER "Henneberger Land" e.V. / Rippershäuser Straße 16 | D-98639  
Rippershausen

**T +49 (0) 3693 5050-821 / Do 10-14 Uhr**

**T +49 (0) 3643 863120 - [www.leader-rag-henn.de](http://www.leader-rag-henn.de)**

## Was ist LEADER?

Der Begriff **LEADER** stammt aus dem Französischen = Liaison entre actions de développement de l'économie rurale und bedeutet so viel wie die Verbindung von Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft. Einst der Name eines Förderprogramms der Europäischen Union steht er heute für eine Herangehensweise: Akteure vor Ort entscheiden über die Vergabe der Fördergelder, um den ländlichen Raum stark zu machen.